

PRESSEMITTEILUNG

„Flut - Juli 2021. Eine Katastrophe im Herzen von Europa“

Ausstellung im Europäischen Parlament in Brüssel · 14.-17. Oktober 2025

Brüssel / Rheinland-Pfalz / NRW / Ostbelgien, 1. Oktober 2025.

Vier Jahre nach der Flutkatastrophe 2021 ist das **Team Gedenken** mit einem dreiteiligen Auftritt im **Europäischen Parlament in Brüssel** präsent: (1) eine **Ausstellung** mit Bildern, Fotografien, Skulpturen und Installationen; (2) eine **Leseecke** mit Büchern **aus und über die Flut**; (3) **digitale Beiträge** zur Aufarbeitung und Dokumentation. Der Ort ist bewusst gewählt: Das Europäische Parlament steht für **europäische Solidarität, Resilienz und Katastrophenvorsorge** - genau jene Themen, die im Zentrum unserer Erinnerungs- und Lernarbeit stehen. Die **Ausstellung** läuft vom **14. bis 17. Oktober 2025**; die **Eröffnung** findet am **14. Oktober um 12:30 Uhr** statt.

Eröffnung & Programm (ca. 30 Minuten)

- **Eröffnung durch das Europäische Parlament: Pascal Arimont, MdEP (Ostbelgien).**
Im Anschluss kurze Ansprachen (je ca. 2 Min.) von **Roberta Metsola** (Präsidentin des Europäischen Parlaments), **Sabine Verheyen, MdEP, Ralf Seekatz, MdEP** und **Jeroen Lenaers, MdEP**.
- **Ausstellungsteam (max. 5 Min. je Person):**
Klaus Jansen (TEAM GEDENKEN) - Begrüßung, Einleitung, Projektvorstellung · **Maria Mies** (Flutbetroffene) - „Weg aus der Flut“, kunsttherapeutisches Projekt **kreARTiv (Alanus Hochschule/RIArT)**, zeigt eigene Bilder · **Diana Ivanova** – Autorin zur Flut, spricht u. a. über Arbeiten von **Margarete Gebauer** · **Nick Falkner** – Helfer der ersten Stunde, Überführung der Hilfegruppe in eine **Stiftung** · **Ralph Orth** - Worte für Trauernde/Hinterbliebene (Verlust von Tochter **Johanna**) · **Benjamin Van Bunderen Robberechts** - über den Tod von **Rosa** und die Gründung von **Climate Justice for Rosa** · **Klaus Jansen** - Zusammenfassung - Was ist die Rolle der EU bei aktuellen/ kommenden Katastrophen und Einladung in die Ausstellung

Besondere Installation

223 + 1 Kreuze - eine bildmächtige Aufstellung: **für jedes amtlich erfasste Opfer in den drei Regionen ein Kreuz** plus **ein weiteres Kreuz** für alle, die **in der Folge der Flut** ihr Leben verloren (z. B. durch Suizid, Kraftlosigkeit, Erkrankungen).

Anlage 1: Künstler:innen & Mitwirkende (alphabetisch)

- **Annett Baumgartner** - Fotografie/Grafik; dokumentarische Arbeiten aus dem Ahrtal

- **Matthias Bertram** („Der Ahrtist“) - Malerei, Druckgrafik, Plastik; Atelierarbeit mit starker Landschaftsbindung
- **Jochen E. Diedenhofen** - Kunst/Design; Ideengeber von „DenkAHR“ und verbindende Projektarbeit
- **Margarete Gebauer** - Plastik, Malerei, partizipative Formate; u. a. Wort-/Bildprojekte aus dem Ahrtal
- **Dennis Josef Meseg** - Installation/Skulptur; künstlerische Auseinandersetzung mit Erinnerung und Verarbeitung

(Weitere Kurztexte zu beteiligten Autor:innen/Redner:innen stehen im Pressematerial bereit.)

Anlage 2: Partner & Initiativen (alphabetische Auswahl)

- **Climate Justice for Rosa** - Erinnerungs- und Klimagerechtigkeitsinitiative
- **DenkAHR e. V.** - Bürgergetragenes Gedenkstättenprojekt in Bad Neuenahr-Ahrweiler
- **Elektroseelsorge-r** - Praktische Stromhilfe und seelsorgerische Begleitung nach der Flut
- **Historisches Ahrtal e. V.** - Dokumentation, Vermittlung und Bewahrung regionaler Geschichte
- **Kleine Logo Werkstatt** - Gestaltung, Logodesign und Webaufbau der Ausstellung
- **kreARTiv (Alanus Hochschule/RIArT)** - künstlerische Therapien und Forschung zur Resilienz nach der Flut
- **LEADER-Region Voreifel - Die Bäche der Swist** - Regionales Entwicklungs- und Fördernetzwerk
- **LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte & Stadtmuseum Euskirchen – digitale Dokumentation „So was haben wir noch nicht erlebt“**
- **Stiftung Ahrtal** - Unbürokratische, ehrenamtliche Unterstützung und Wiederaufbau sozialer Orte
- **Team Gedenken** - Erinnerungsinitiative aus Odendorf (NRW)

(Die vollständige Liste wird fortlaufend auf der Website ergänzt.)

Schirmherrschaft

Pascal Arimont, MdEP (Co-Chair der EP-Intergroup on Resilience, Disaster Management and Civil Protection)

Besuch & Akkreditierung

Ort: Europäisches Parlament, Brüssel

Laufzeit: 14.-17. Oktober 2025 · **Eröffnung:** 14.10., 12:30 Uhr

Einlass: Aus Sicherheitsgründen **nur mit vorheriger Anmeldung** über **flut-juli21.eu**
bzw. info@flut-juli21.eu

Pressekontakt

Projektbüro „Flut - Juli 2021“ · info@flut-juli21.eu